



BURG ALTHAUS | BURG ALTHAUSEN

Weltweit | [Europa](#) | [Österreich](#) | [Kärnten](#) | [Bezirk Sankt Veit an der Glan](#) | [Hüttenberg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Ruine eines festen Hauses aus dem frühen 13. Jahrhundert. Die Anlage war ursprünglich dreigeschossig, mit 2,20 m dicken Mauern im Erdgeschoß, und trug ein Walmdach.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: 47°00'35.4" N, 4°30'04.2" E
Höhe: 990 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz!
Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.



Anfahrt mit dem PKW

Die Südbahn an der Anschlussstelle Klagenfurt Nord verlassen und über die S317 (Klagenfurter Schnellstraße) nach Norden fahren (ca. 45 km). Kurz vor Neumarkt in der Steiermark rechts auf die S92 in Richtung Hüttenberg abbiegen. Dieser Straße bis zur Grenze Steiermark/Kärnten folgen und direkt hinter der Grenze rechts nach Althaus abbiegen. Die Straße führt direkt an der Burg vorbei.
Kostenlose Parkmöglichkeiten am Straßenrand.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Nur Außenbesichtigung möglich.



Eintrittspreise

k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



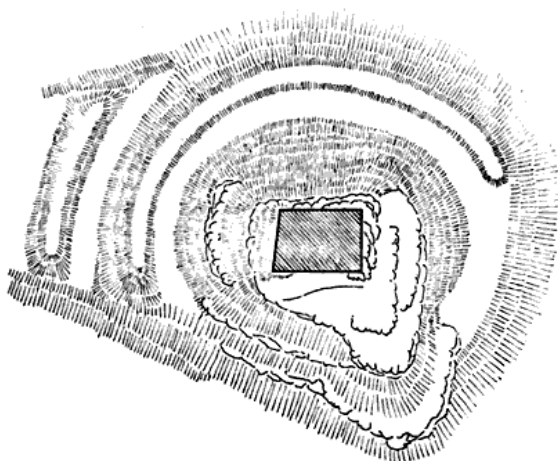
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

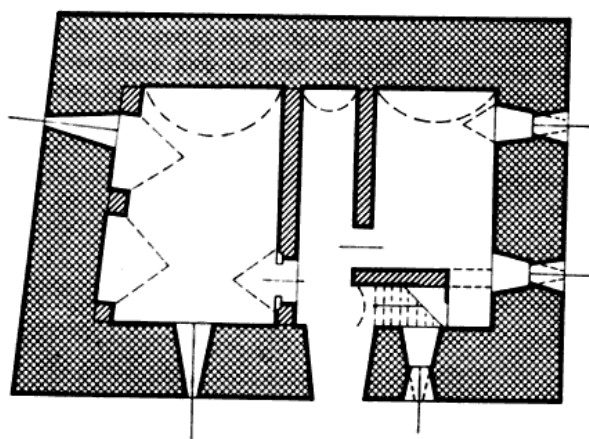


Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Lageplan



Grundrißplan des Erdgeschoßes

Quelle: Wiessner, Hermann & Seebach, Gerhard - Burgen und Schlösser in Kärnten, Bd. 1: Wolfsberg, Friesach, St. Veit. | Wien, 1977
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

Frühes 13. Jh.	Bau der Burg.
1247	Älteste urkundliche Erwähnung der Burg. Besitzer der Burg ist Wulfring von Haus.
1279	Erzbischof Friedrich von Salzburg belehnt Ortolf von Saurau, welcher mit Matza von Haus verheiratet, mit der Burghut der Burg.
1295	Ein Örtlein von dem Altenhaus bezeugt den Verzicht der Saurauer auf die <u>Burg Moosham</u> im Lungau. Für das folgende Jahrhundert sind keine weiteren Unterlagen zur Burg bekannt.

9.12.1396	Erzbischof Gregor überantwortet die Burg dem Bischof Konrad von Lavant auf Lebzeiten.
1449	Die Burg wird bereits als baufällig bezeichnet.
16. Jh.	Die Burg scheint noch bewohnt zu sein. Zudem erhält die Burg einen Burgfried.
1645	Letzte vorliegende Burgfriedsbeschreibung.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Clam Martinic, Georg - Österreichisches Burgenlexikon | Linz, 1992

Wiessner, Hermann & Seebach, Gerhard - Burgen und Schlösser in Kärnten, Bd. 1: Wolfsberg, Friesach, St. Veit. | Wien, 1977

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.05.2018] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[20.03.2011] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.05.2018 [CR]

IMPRESSUM

© 2018

  Gefällt mir 150

  Folgen 269 Follower